

[5217.] Ein Oelfarben-Verlag von ca. 30 Nummern, meist Landschaften und Blumen, auch Religiöses, in guter, zum Theil vorzüglicher Ausführung, ist, im Ganzen oder getheilt, mit oder ohne Steine, zu verkaufen. Adressen unter O. E. V. durch die Exped. d. Bl.

[5218.] Eine bis auf die neueste Zeit fortgeführte und gut erhaltene Leihbibliothek mit 5100 Nummern deutscher, 410 französischer und 125 Nummern englischer Bände ist zu verkaufen.

Dieselbe enthält alle bedeutenderen Erscheinungen älterer und neuester Zeit, ist die größte und frequentirteste in einer Stadt von ca. 100,000 Einwohnern.

Reflectenten belieben ihre Adresse mit Angabe der Kaufbedingungen unter S. Z. B. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

Kaufgesuche.

[5219.] Für Verlagshandlungen. — Ein größeres Verlagsgeschäft beliebiger Richtung, womöglich mit Zeitschriften-Verlag, dessen Rentabilität nachgewiesen werden kann und welches nicht an einen bestimmten Ort oder eine bestimmte Provinz gebunden ist, wird von einem tüchtigen, zur gedeihlichen Weiterführung durchaus befähigten jüngern Buchhändler gegen Baarzahlung des vollen Kaufpreises event. einer sehr bedeutenden Anzahlung zu erwerben gesucht. Bevorzugt würde ein solches Geschäft, welches neben dem Verlage gangbarer Zeitschriften mit Erfolg die Publication von Massen-Artikeln betreibt.

Geehrte Besitzer derartiger Verlagshandlungen, welche sich zur Ruhe zu setzen beabsichtigen und ihr Geschäft in solider und würdiger Weise fortgeführt zu sehen wünschen, belieben behufs weiterer Unterhandlung ihre Adresse sub Chiffre D. L. 134. an Herrn L. A. Kittler in Leipzig gelangen zu lassen. Ehrenhafteste Discretion wird zugesichert.

[5220.] Ein zahlungsfähiger Käufer sucht eine solide Verlagshandlung. Gef. Offerten sub E. R. 12. Berlin, postlagernd Postexpedition Krausenstrasse am Dönhofsplatz.

[5221.] Eine Leihbibliothek von ca. 1500 bis 2000 Bänden wird zu kaufen gesucht. Gef. Offerten mit Beifügung des Kataloges befördert Herr Ed. Wartig in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[5222.] Der Unterzeichnete, Besitzer einer Verlags- u. Sortiments-Buchhandlung in Krakau, welche bereits über 100 Jahre lang besteht, seit 50 Jahren aber unter heutiger Firma verwaltet wird, wünscht, des vorgertückten Alters wegen, einen Theilnehmer mit disponiblen Vermögen von 10 — 12000 M. oder einen Käufer in gleichem Verhältniss.

Näheres wird franco gegen franco gern mitgetheilt.

Krakau, 22. Januar 1875.

Joseph Czech's

Verlags- u. Sortimentsbuchhdlg.
Markt, zu den Mohren.

[5223.] Der Besitzer einer Sortiments-Buchhandlung u. einer Leihbibliothek von ca. 20,000 Bänden in guter Lage in einer der größten Städte Norddeutschlands sucht einen Compagnon mit einem disponiblen Vermögen von 7 bis 8000 Thlr., der

selbst ein routinirter Sortimenter ist. Schriftliche Offerten unter L. A. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

Für sächsische Handlungen!

[5224.]

Durch den lebhaften Absatz, den die Ortsausgabe der in unserem Verlage erschienenen

Specialkarte

vom

Königreich Sachsen

von

M. von Süßmilch-Hörnig

mit Grenzen der Kreis- und Amtshauptmannschaftsbezirke gefunden, sehen wir uns veranlaßt, nach nunmehriger Feststellung der Gerichtsamtsbezirke, dieselbe auch

mit Gerichtsgrenzen

zu versehen und halten auch diese Ausgabe Ihrer geneigten Verwendung bestens empfohlen.

Nachdem wir die Bezugsbedingungen wesentlich verbesserten, bitten wir, von folgenden Preisen gefälligst Notiz nehmen zu wollen:

4 Sectionen in Carton 4 M. ord., 3 M. no.,
7/6 baar.

Einzelne Sectionen apart 1 M. ord.,
75 Pf. baar.

Auf Leinwand in Carton 5 M. 60 Pf. ord.,
4 M. 20 Pf. fest, 3 M. 75 Pf. baar.

Auf Leinwand mit Stäben 6 M. 60 Pf. ord.,
5 M. fest, 4 M. 40 Pf. baar.

Vollausgabe 2 M. ord., 1 M. 50 Pf. no.,
7/6 baar.

Den noch kleinen Rest der früheren Ausgabe — mit Kreisdirectionen und Gerichtsämtern — geben wir, nach Uebereinkommen, zu ermäßigten Preisen ab.

Von einer Disposition unserer in Rechnung 1874 gelieferten Sachsenkarte ersuchen wir dringend diesmal absehen zu wollen und werden uns seiner Zeit auf diese Bitte berufen.

Hochachtungsvoll

Dresden, den 1. Februar 1875.

Königliche Hofbuchhandlung von
Hermann Burdach.

[5225.] In unserem Verlage erschien soeben:

Geometrie in 2 concentrisch erweiterten Cursen.

Zum Schulgebrauch bearbeitet

von

C. F. Löttsch,

Realschul-Oberlehrer.

I. Cursus. 5. Auflage. 50 Pf.

II. Cursus. 4. Auflage. 1 M.

Wir expediren baar mit 33 1/3 %, in Rechnung mit 25 %.

Hochachtungsvoll

Mittweida, den 1. Februar 1875.

Polytechnische Buchhandlung
(R. Schulze).

C. Muquardt's Hofbuchhdlg.

[5226.]

Belgische Novitäten.

Adenès li Rois, Bueves de Commarchis, Chanson de geste publiée pour la première fois et annotée par M. A. Scheler. gr. 8. 3 fr.

(Neuer Band der Collection des grands écrivains de la Gaule belge.)

Annuaire de l'horticulture belge, par les professeurs Burvenich etc. etc. I. Année. 1875. 8. 2 fr.

Annuaire de l'observatoire royal de Bruxelles. 1875. 42. Année. 16. 1 M. 25 Pf. baar.

Bellynck, A., de la comp. de Jésus, Prof. d'hist. nat., Cours élémentaire de botanique. Ein starker Band von 632 Seiten gr. 8. mit nahezu 900 in den Text gedruckten Zeichnungen. Preis 8 fr.

Der Verfasser hat sich durch seine früheren Schriften bereits einen bedeutenden Ruf erworben. Vorliegendes nach den neuesten Forschungen der Wissenschaft bearbeitete Werk wird sich gewiss als vortreffliches Handbuch zum Studium der Botanik grosser Anerkennung zu erfreuen haben, um so mehr, als es auch Theile der Pflanzenkunde behandelt, welche bisher in den meisten Lehrbüchern nur wenig oder gar keine Berücksichtigung fanden.

Loisel, Félix, ingénieur civil, Annuaire spécial des chemins de fer belges. Jurisprudence et législation usuelle. Législation et statistique financière. (Année 1873.) Guide du porteur d'obligations et d'actions amortissables. (Années 1870 à 1890.) gr. 8. 6 fr.

Martou, E., et Van den Kerckhove, de l'expropriation forcée ou commentaire de la loi du 15 Aout 1854. Tome II. contenant:

Waelbroeck, C.F., Commentaire-traité de la saisie immobilière de la surenchère et de l'ordre. Tome I. — De la saisie immobilière. Ein starker Band in gr. 8. 9 fr.

— Nur fest, resp. baar. —

Brüssel, den 2. Februar 1875.

Wichtige theologische Novität!

[5227.]

Die verehrl. Handlungen mit theologischem Kundenkreise machen wir auf das Ende des vorigen Jahres erschienene, sehr absatzfähige Werk von Dr. Fr. W. Weber, Pfarrer zu Neuendettelsau:

Der Prophet Jesaja in Bibelstunden ausgelegt. I. Hälfte. 22 Bog. 8. 3 M. 60 Pf.

mit dem Bemerken aufmerksam, daß wir, wo umfassenderes Ansichtsversenden in Aussicht genommen wird, gern bis zu 20 Exemplaren à cond. zur Verfügung stellen. Wir bitten, zu verlangen.

C. S. Bed'sche Buchhandlung in Nordlingen.